

Installation auf Q77 - Probleme mit AptioFix und HD2500

Beitrag von „griven“ vom 21. März 2020, 13:45

Nein denn an dem Punkt an dem Du hängst ist von macOS de facto noch gar nichts gestartet und schon erst recht nichts was mit der Grafik auch nur um im Ansatz was zu tun hätte. Ich glaube es wäre für Dein Verständnis hilfreich zu verstehen wie der Boot Prozess überhaupt abläuft bzw. was da eigentlich passiert. Also los...

Rechner Einschalten -> POST (Durchführen von Hardware Tests, Initialisieren von Hardware, Laden von Treibern auf UEFI Ebene, laden von Protokollen usw.) -> Übergabe an die Betriebssystemebene im Falle von Clover an boot.efi -> CloverX64.efi -> Lesen der Config.plist (-> laden und Ausführen zusätzlicher EFI Treiber/Programme -> Umsetzen der Vorgaben aus der config.plist inkl. ggf. vorgenommener Änderungen am ACPI, setzen von Device Properties, Aufbau des SMBIOS, Vorbereiten der Kext Injection usw.) -> Anzeigen des Bootmenüs -> Start des Bootloaders des zu startenden Betriebssystems im Falle von macOS an die Boot.efi (/System/Library/CoreServices/boot.efi) -> entpacken des prelinked Kernels und start des Kernels -> Start des Basissystems inkl. der Dienste der unteren Ebene -> Start des Userlands inkl. WindowManger -> Anzeige Login Screen

Dein System stoppt hier: Start des Bootloaders des zu startenden Betriebssystems im Falle von macOS an die Boot.efi (/System/Library/CoreServices/boot.efi) -> entpacken des prelinked Kernels und start des Kernels der Fehler den Du siehst entsteht beim Versuch den prelinked Kernel von macOS durch die boot.efi zu entpacken und in den Speicher (RAM) zu laden. Damit das erfolgreich passieren kann braucht macOS einen zusammenhängenden Speicherbereich unterhalb von 4GB der groß genug sein muss um den kompletten prelinked Kernel aufnehmen zu können und genau das schlägt in Deinem Fall fehl. Normalerweise springt hier der AptioMemoryFix bzw. eben auch OCQuirks mit OpenRuntime.efi in die Bresche beide haben die Aufgabe dafür zu sorgen das eben genug Speicher in diesem Bereich vorhanden ist nur hat dies abhängig von der Firmware des Rechners eben seine Grenzen will meinen es gibt keine Garantie dafür das es klappt. Dein Dell ist schon ein älteres Semester dies und die Tatsache das es eben ein Dell ist macht die Sache zudem schwierig denn oft ist es so das PC's von der Stange eben ein nicht wirklich sauberes UEFI haben bzw. sich deren Hersteller nicht unbedingt an den Konventionen halten die der UEFI Standard vorgibt und ja dann kann es passieren das für Geld und gute Worte keiner der Fixe hilft. Ein Thema das neben Desktops von der Stange eben sehr oft auch auf Notebooks zutrifft.

Fazit: Deine Intel HD2500 hatte bis jetzt noch keine Chance sich macOS gegenüber überhaupt bekannt zu machen von daher eben aber auch keinen Einfluss auf das Verhalten 😊